



WELT
CUP
GOMS

COOP FIS LANGLAUF WELTCUP

23. – 25. Januar 2026 im Goms

PROGRAMM

FIS TITLE SPONSOR



FIS PRESENTING SPONSOR



OFFICIAL TIMEKEEPER



OFFICIAL BROADCASTER



INT. MEDIA RIGHTS



SWISS SKI ASSOCIATION



EVENT SPONSORS



BKW

RAIFFEISEN

helvetia

SKECHERS

DESTINATION SPONSORS



GEMEINDE
GOMS



NORDISCHES
ZENTRUM
GOMS



FONDS DU SPORT
SPORT-FONDS
SOCIÉTÉ ROMANDE



EDITORIAL

Liebe Athletinnen und Athleten, liebe Langlauf-Fans,

Es ist uns eine besondere Ehre und grosse Freude, Sie nach der erfolgreichen Austragung im Jahr 2024 erneut in unserem wunderschönen Goms begrüssen zu dürfen. Die Langlauf-Weltcuprennen 2026 stehen vor der Tür, und wir blicken mit grosser Vorfreude auf spannende Wettkämpfe und unvergessliche Momente.

Die eindrucksvollen Winterbilder aus dem Goms, die im Jahr 2024 über zahlreiche Fernsehsender weltweit ausgestrahlt wurden, sind vielen sicherlich noch lebhaft in Erinnerung. Mit einem neu formierten Organisationskomitee und einer noch moderneren Infrastruktur im Nordischen Zentrum sind wir bestrebt, auch dieses Mal dafür zu sorgen, dass die Welt faszinierende Impressionen und packende Wettkämpfe aus unserer einzigartigen Alpenregion erleben darf.

Ein solch herausragender Anlass wäre ohne die tatkräftige Unterstützung der Gemeinden Obergoms und Goms undenkbar. Unser aufrichtiger Dank gilt ebenso dem Kanton Wallis, der Loterie Romande, Swiss-Ski sowie unseren zahlreichen regionalen Sponsoren. Wir wissen diese grosszügige Förderung ausserordentlich zu schätzen und sind zutiefst dankbar, auf solch verlässliche Partner zählen zu dürfen.

Ein ganz besonderer Dank gebührt jedoch den unzähligen freiwilligen Helferinnen und Helfern. Ihr unermüdlicher Einsatz und ihr grosses Engagement sind das Herzstück dieses Events. Ohne ihre selbstlose Arbeit wäre die Durchführung eines Anlasses dieser Grösse nicht möglich. Als OK-Präsident erfüllt es mich mit Stolz, dieses aussergewöhnliche Engagement zu erleben – denn die ehrenamtliche Tätigkeit bildet das unverzichtbare Fundament für den Erfolg eines so bedeutenden Ereignisses.

Mein Dank gilt zudem meinem gesamten OK-Team für die hervorragende Kameradschaft und die ausgezeichnete Zusammenarbeit, die dieses Projekt erst möglich machen.

Ich wünsche allen Athletinnen und Athleten unfallfreie, faire und spannende Wettkämpfe sowie eine unvergessliche Zeit hier im Goms.

Allen Fans, Besucherinnen und Besuchern wünsche ich begeisternde Rennen und viele schöne Erlebnisse im Zeichen des Langlaufsports.

Mit sportlichen Grüßen

Urs Schirmer
OK-Präsident



Urs Schirmer, OK-Präsident

IMPRESSIONUM

© Weltcup Goms

Herausgeberin: Weltcup Goms

Redaktion: Weltcup Goms

Gestaltung: Obergoms Tourismus AG, Abteilung Marketing und Kommunikation

Bildnachweis: Weltcup Goms, Obergoms Tourismus AG, Adobe Stock, Christian Pfammatter, Claudia Jost, Nordic Focus, Swiss-Ski, Kjell Erik Kristiansen (zvg), Lena Straumann (zvg)

Druck: Makro Art AG

Genderhinweis: Die in diesem Heft verwendeten maskulinen oder femininen Sprachformen dienen der Lesbarkeit und umfassen alle Geschlechter.

20

TV-STATIONEN BERICHTEN
INTERNATIONAL

-10

GRAD CELSIUS BEIM
RENNEN 2024

100 KM

LOIPEN IM GOMS

5

WELTCUP-
WETTKÄMPFE
AN 3 TAGEN

200

ATHLET:INNEN
AUS RUND 20
NATIONEN

11'120

VERKAUFT
TICKETS BEIM
WELTCUP 2024

1

SCHWEIZER
PODESTPLATZ
DURCH NADINE
FÄHNDRICH 2024

260

HELFER:INNEN

WEITERE INFOS:
WWW.WELTCUP-GOMS.CH



**HERZLICH WILLKOMMEN
ZURÜCK IM GOMS!**



Patric Zimmermann,
Präsident des Nordischen
Zentrums Goms und des
Eventvereins Goms

Als Präsident des Nordischen Zentrums Goms und des Eventvereins Goms ist es mir eine ausserordentliche Freude und Ehre, Sie alle erneut zum Coop FIS Langlauf-Weltcup hier bei uns begrüssen zu dürfen.

Nach der erfolgreichen Austragung im Jahr 2024 sind wir unglaublich stolz, die internationale Langlauf-Elite wieder in unserer Heimat zu empfangen. Ein besonderer Gruss gilt Ihnen, den Athletinnen und Athleten. Ihr unermüdlicher Einsatz und Ihre Leidenschaft für diesen Sport sind eine Inspiration für uns alle.

Wir blicken mit Stolz auf die letzten Jahre zurück. Seit der Eröffnung hat sich unser modernes Nordisches Zentrum Goms als Austragungsort für hochkarätige sportliche Anlässe etabliert. Sie bietet eine erstklassige Infrastruktur und ist ein leuchtendes Beispiel für die nachhaltige Förderung des nordischen Skisports. Der Weltcup ist ein weiterer Höhepunkt in dieser Erfolgsgeschichte.

Ein solch grossartiger Anlass wäre jedoch undenkbar ohne das Herz und die Seele dieser Veranstaltung: unsere freiwilligen Helferinnen und Helfer und das gesamte Organisationskomitee. Euer unermüdlicher Einsatz, eure Professionalität und eure Leidenschaft sind das Fundament dieses Weltcups. Ein ganz besonderer Dank gilt unserem OK-Präsidenten, Urs Schirmer. Herzlichen Dank an dich und dein gesamtes Team für die herausragende Arbeit!

Wir freuen uns auf unvergessliche Wettkampftage und ein wahres Langlauffest hier im Herzen der Alpen.

FLAWLESS IN EVERY STYLE: CLASSIC, RÉSERVE, BIO AND ALPAGE.

PRESENTING SPONSOR OF THE COOP
FIS CROSS-COUNTRY WORLD CUP



LE GRUYÈRE®
SWITZERLAND AOP

THE TASTE OF SWITZERLAND SINCE 1115.



Switzerland. Naturally.



Cheeses from Switzerland. +
www.cheesesfromswitzerland.com

CERTINA
SWISS WATCHES SINCE 1888



DS ACTION DIVER



EXTREME SHOCK
RESISTANCE

COUNT ON ME

FIS CROSS-COUNTRY
WORLD CUP

NEW DOUBLE SECURITY CONCEPT
AUTOMATIC MOVEMENT
UP TO 80-HOUR POWER RESERVE
DIVER'S WATCH 300 M
SWISS MADE +



coop

PROUD SPONSOR OF
FIS CROSS-COUNTRY WORLD CUP

coop

coop

coop

coop

SKECHERS®

AERO
BURST™

CARBON INFUSED

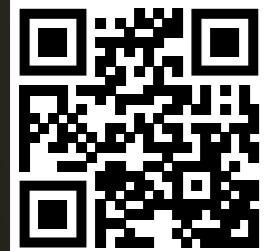
SCARY
FAST™

S
SKECHERS
RUNNING

ZERO
THE SPEED TECHNOLOGY

THE SWISS-SKI WAX N° 1

Jetzt erhältlich im
Swiss-Ski Store



SWISSSKI
STORE



BLEIBE AUF DEM LAUFENDEN
MIT UNSEREM NEWSLETTER



TICKETS

Tickets für den Coop FIS Langlauf Weltcup Goms 2026 sind im Vorverkauf günstiger erhältlich – wer früh bucht, spart! Erleben Sie das Weltcup-Wochenende hautnah und sichern Sie sich Ihren Platz im Schnee.

TAGESTICKET

VORVERKAUF: CHF 20.-*

TAGESKASSE: CHF 25.-*

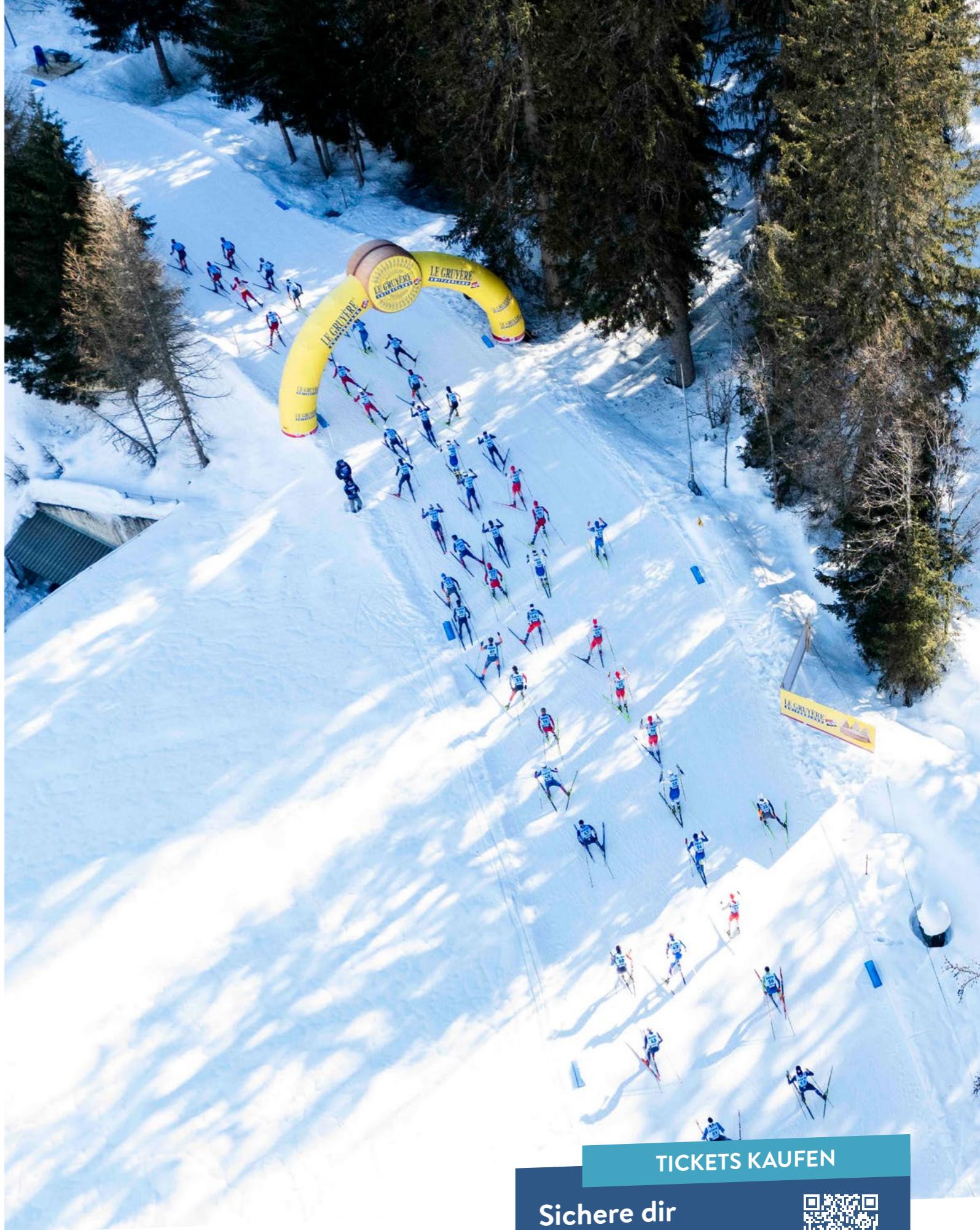
3-TAGES ABO

VORVERKAUF: CHF 50.-

TAGESKASSE: CHF 65.-

VIP-EINTRITT SOLD OUT!

Kinder bis 16 Jahre sind kostenlos / *Preise pro Tag



[TICKETS KAUFEN](#)

Sichere dir
deinen Eintritt!



ANREISE

Bahnreisende reisen via Lötschbergtunnel, Simplontunnel oder von Sitten herkommend über Brig bzw. Visp an und steigen dort in die Matterhorn Gotthard Bahn um. Ebenso kann über Andermatt/Realp angereist werden. Die Haltestation ist «Ulrichen». Von der Haltestation sind es ca. 10 Minuten Fussweg zum Nordischen Zentrum Goms.

STADION UND ANREISE



ADRESSE

Nordisches Zentrum Goms
Hintermattstrasse 6
3985 Geschinen

VON NORDEN

Anreise via Bern durch den Lötschbergtunnel (Autoverlad)

VON OSTEN

Mit dem Autoverlad Furka

VON WESTEN

Anreise via Autobahn (Vevey, Martigny, Sion, Brig)

VON SÜDEN

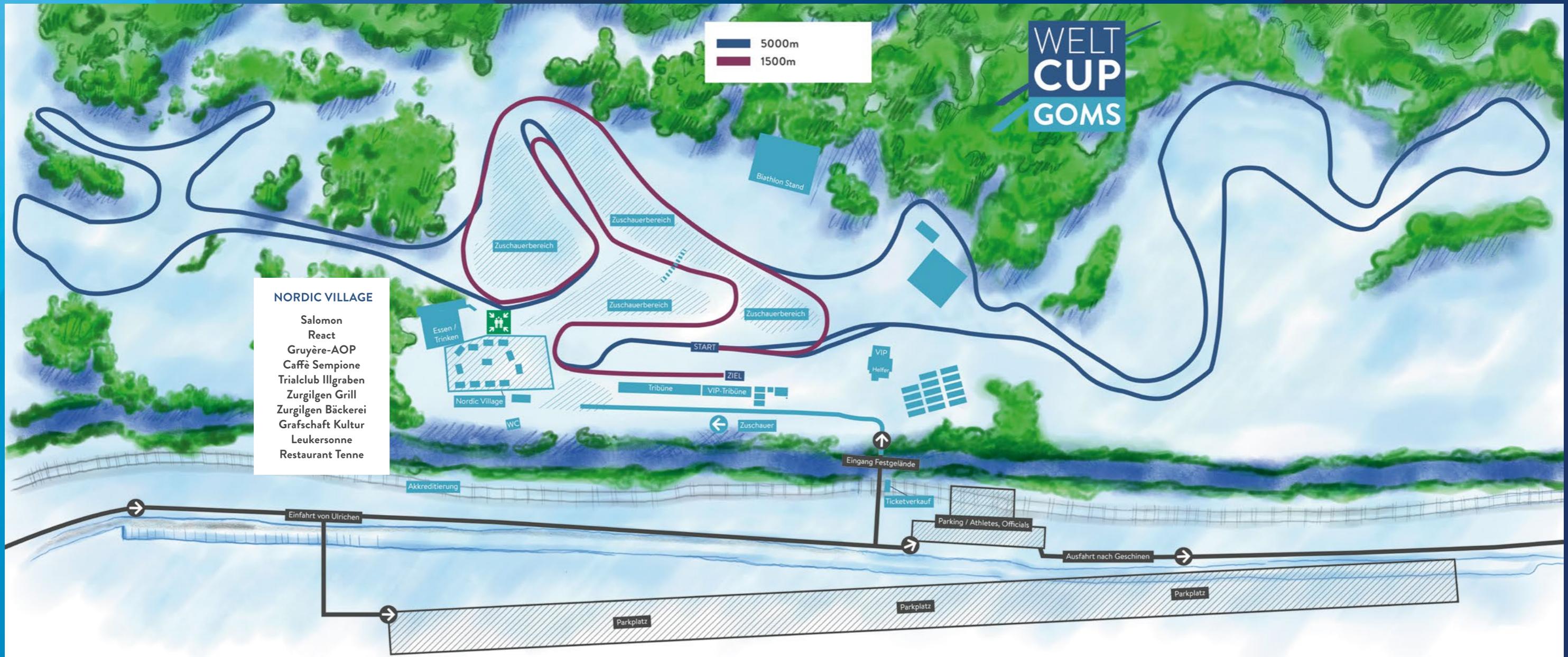
Über den Simplonpass oder via Gotthard Tunnel/Autoverlad Furka

PARKPLATZ

Parkplätze stehen direkt beim Wettkampfgelände kostenpflichtig zur Verfügung (ehemaliger Flugplatz Ulrichen).



STRECKENPLAN



Stand Januar 2026

Änderungen vorbehalten

Aktueller Plan unter

www.weltcup-goms.ch/de/besucher/stadion

RAHMENPROGRAMM

Vom **23. bis 25. Januar 2026** wird sich die internationale Langlauf-Elite im Nordischen Zentrum Goms versammeln. Während drei Weltcup-Tagen werden sich insgesamt rund **200 Athletinnen und Athleten** in fünf Wettkämpfen messen. Schneesicherheit, anspruchsvolle Strecken und eine topmoderne Infrastruktur garantieren unvergessliche Wettkämpfe, die eine regionale, nationale und internationale Strahlkraft ausüben werden. Ein vielfältiges Rahmenprogramm mit zahlreichen Side Events und Liveacts wird dazu beitragen, aus dem Wochenende ein wahres Langlauffest zu zaubern.

RAHMENPROGRAMM



FREITAG, 23. JANUAR 2026

ZEIT	EVENT	ORT
10.30 Uhr	Öffnung Stadion und Nordic Village	Nordisches Zentrum Goms
10.30 – 01.00 Uhr	Festwirtschaft	Nordic Village
12.30 – 13.30 Uhr	Rennen: Qualification Team Sprint	Competition Area
14.30 – 15.30 Uhr	Rennen: Final Team Sprint	Competition Area
16.00 – 01.00 Uhr	After Race Party mit DJ	Hangar U83

SAMSTAG, 24. JANUAR 2026

ZEIT	EVENT	ORT
09.00 Uhr	Öffnung Stadion und Nordic Village	Nordisches Zentrum Goms
09.00 – 01.00 Uhr	Festwirtschaft	Nordic Village
10.00 – 11.00 Uhr	Rennen: Qualification Sprint C	Competition Area
12.30 – 14.15 Uhr	Rennen: Final Sprint C	Competition Area
15.00 – 01.00 Uhr	After Race Party mit DJ	Hangar U83

SONNTAG, 25. JANUAR 2026

ZEIT	EVENT	ORT
09.00 Uhr	Öffnung Stadion und Nordic Village	Nordisches Zentrum Goms
09.00 – 17.00 Uhr	Festwirtschaft	Nordic Village
11.15 – 12.15 Uhr	Rennen: Women's 20 km Mass Start C	Competition Area
14.15 – 15.15 Uhr	Rennen: Men's 20 km Mass Start C	Competition Area

Programmänderungen vorbehalten.

Sie machen Erfolge.



Wir Lebensräume lebenswert.



bkw.ch/schnee

BKW

Hopp Schwiiz!

swissski

Wir drücken euch die Daumen.
Die Verbandspartner wünschen dem
Swiss-Ski Team eine erfolgreiche Saison.



MAIN PARTNER



PREMIUM PARTNER



ewo

Elektrizitätswerk
Obergoms

Sportlich unterwegs
im Obergoms?

Wir liefern den Strom,
der dich begleitet –
Energie pur!



Langlauf vom Feinsten, **Energie vom Reinsten.**

Als regionales Energieunternehmen setzen wir bei Strom, Mobilität und Wärme voll und ganz auf Energie aus erneuerbaren Quellen. Wir wünschen allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern und ihren Gästen einen gelungenen Langlauf Weltcup.

DREAM BIG.
DO BIG.



Auf dem Weg zu ihren grossen Träumen
wünschen wir dem Swiss-Ski-Team im
Goms nur das Beste.



Sunrise

Hauptpartner *Swissski*



9

NEECHER BI DIÄR
kanal9.ch

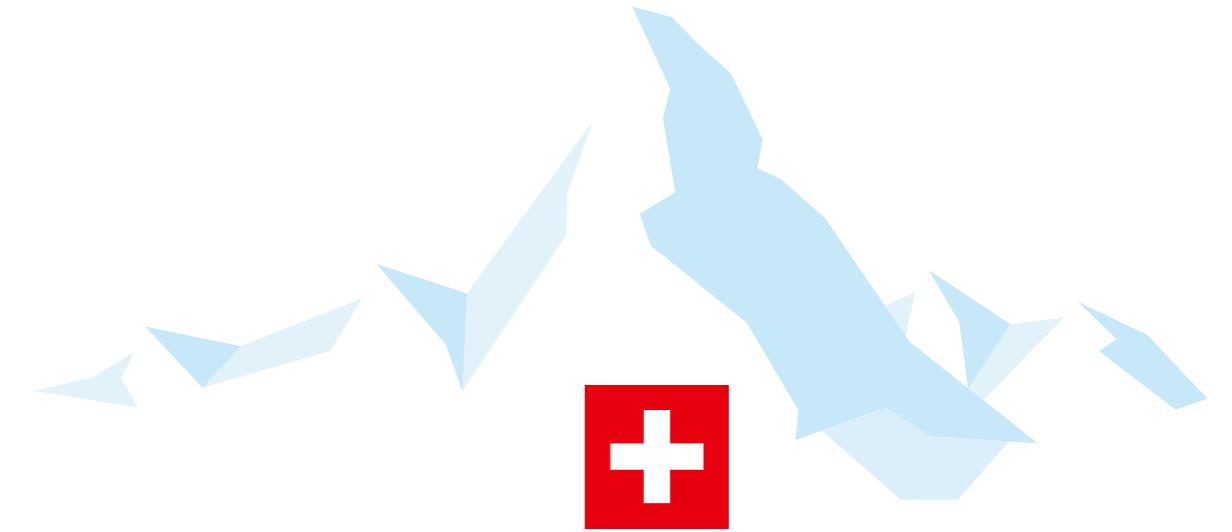
FOLGE UNS AUF INSTAGRAM





VOLKEN

MIT WEITBLICK AM WERK



SWISS ALPINA



© Swiss-Ski

BERICHT PODESTLÄUFERIN 2024 NADINE FÄHNDRICH

Alle Augen auf das Goms – und mittendrin: Nadine Fähndrich. Vor dem Weltcup haben wir mit der Schweizer Top-Athletin gesprochen. Die aktuell beste Schweizer Langläuferin über Trainingsschweiss, Teamspirit und die Vorfreude auf das Rennen vor heimischem Publikum.

Nadine Fähndrich, 2024 haben Sie sich im Goms einen Podestplatz erkämpft – was ging Ihnen beim Zieleinlauf durch den Kopf?

Dieses Rennen war für mich eine grosse Erleichterung. Die Saison war zuvor nicht optimal gelaufen, es gab einige schwierige Momente, insbesondere auch wegen gesundheitlicher Probleme. Nachdem der Sprint vom Samstag für mich eher eine Enttäuschung war, war es umso schöner, am nächsten Tag im Distanzrennen aufs Podest zu laufen. Das war eine grosse Erleichterung für mich.

Wie haben Sie die Stimmung vor heimischem Publikum erlebt – war es ein zusätzlicher Druck oder eher ein Energieschub?

Die Stimmung war super, dies gab mir auf jeden Fall einen grossen Energieschub. Ich hatte mich für den Sprint selbst ziemlich stark unter Druck gesetzt, wodurch die Enttäuschung damals umso grösser war. Am Sonntag konnte ich befreiter laufen, bei Distanzrennen ist der Druck in der Regel immer kleiner. Dieses Rennen konnte ich sehr geniessen.

Gab es einen Moment während des Rennens, der Ihnen besonders in Erinnerung geblieben ist?

Da gibt es verschiedene. Zum Beispiel der letzte Aufstieg, als ich vom Publikum getragen wurde und nochmals aufholen konnte, oder der Moment, als ich auf die letzte Runde ging und ich mich gut fühlte. Ich konnte mich taktisch immer gut in der Gruppe bewegen und bin stolz auf meine Leistung.

Sie haben nach gesundheitlichen Herausforderungen ein starkes Comeback hingelegt. Was hat Ihnen geholfen, mental und physisch wieder auf Topniveau zu kommen?

Ich hatte immer ein sehr grosses Vertrauen in das Medical-Team, das mich betreut hat. Dies gab mir sowohl währenddessen als auch danach Sicherheit und Gelassenheit, dafür bin ich sehr dankbar. Als ich danach direkt mit guten Resultaten zurück in den Weltcup kommen konnte und merkte, dass das Problem behoben wurde, gab mir das viel Selbstvertrauen.

Wie hat sich Ihr Training seitdem verändert – gibt es neue Routinen oder Schwerpunkte?

Das Training verändert sich von Saison zu Saison immer ein bisschen, aber aufgrund des Eingriffs gab es keine Anpassungen. Mein Trainingssystem funktioniert seit bald zehn Jahren gut, darum gibt es jede Saison jeweils nur kleine Änderungen, um noch gezielter an den aktuellen Schwächen und Stärken zu arbeiten. Ein Schwerpunkt bei mir liegt in der klassischen Technik, da der Sprint an den Olympischen Spielen in klassischer Technik ausgetragen wird, sowie in einem schnellen Start und einer schnellen Zielgeraden.

Was bedeutet Ihnen der Langlaufsport heute im Vergleich zu Ihren Anfängen?

Langlauf ist meine Leidenschaft früher wie heute, ich liebe es, in der Natur zu sein und zu trainieren.

Es freut mich, dass sich der Sport in den letzten Jahren so positiv entwickelt hat und dass es immer mehr Personen gibt, die langlaufen. Wenn ich selbst Leute inspirieren kann, gibt mir das viel.

2026 kehren Sie zurück ins Goms – diesmal als letzte Station vor den Olympischen Spielen. Wie wichtig ist dieses Rennen für Ihre Vorbereitung?

Fürs Selbstvertrauen wird dies eines der wichtigsten Rennen für mich sein. Letztes Jahr ist mir die Hauptprobe in Falun gut gelungen, dies gab mir Ruhe vor der WM. Ich freue mich, dass auch der Sprint im Goms klassisch sein wird. Es wird ein wichtiges Rennen.

Was sind Ihre persönlichen Ziele für Mailand-Cortina – träumen Sie vom Medaillenplatz?

Im Sprint ist die Medaille das Ziel, und auch im Teamsprint ist viel möglich. In Peking vor vier Jahren wollte ich auch schon eine Medaille gewinnen. Als ich diese im Skating-Sprint verpasste, dachte ich, es sei meine einzige Chance gewesen, weil ich mir in der klassischen Technik keine Chance ausrechnete. Nun bin ich stolz, dass ich mittlerweile auf dem Level bin, dass ich auch im Klassisch-Sprint von einer Medaille träumen kann.

Wie sieht Ihre mentale Strategie aus, wenn es auf ein Grossereignis wie Olympia zugeht?

Olympische Spiele sind das Highlight und es gibt viel Druck, was ich auch schon in der Vorbereitung spüre. Meine Strategie ist es, dass ich den Druck akzeptiere und annehme, anstatt ihn verdrängen zu wollen. Dazu habe ich verschiedene Strategien, wie beispielsweise lösungsorientiertes Denken, Gedankensteuerung oder der Fokus auf die Leistung und nicht zu fest auf die Resultate.

Was möchten Sie jungen Athlet:innen mitgeben, die sich für den Langlauf begeistern?

Wichtig ist, dass man Spass hat an dem, was man macht, also dass man auch gerne trainiert, denn im Langlauf ist die Vorbereitungssaison lange. Da ist es schön, wenn man das, was man macht, wirklich liebt. Wichtig ist auch, dass man sich auf sich und die Arbeit konzentriert, an seinen Schwächen und Stärken arbeitet, und nicht zu stark auf Resultate fokussiert ist.

Wie wichtig ist es Ihnen, auch abseits der Loipe ein positives Beispiel zu sein – etwa im Umgang mit Rückschlägen oder im Teamspirit?

Ich will ein gutes Vorbild sein, will authentisch sein und zeigen, dass wir keine Maschinen sind. Darum zeige ich auch meine Emotionen bei Enttäuschungen. Ich versuche, im Team meine Erfahrungen zu teilen.

Was bedeutet Ihnen die Region Goms persönlich – gibt es Orte oder Menschen, die Sie besonders mit dem Weltcup verbinden?

Ich bin sehr gerne im Goms und war auch schon mehrmals dort im Trainingslager, auch im Sommer. Es gefällt mir gut und es ist super zum Trainieren. Nach dem Weltcup werde ich noch einen Trainingsblock im Goms anhängen. Schön ist auch, dass das Goms relativ nah an meiner Heimat ist und darum viele Fans von zu Hause an die Rennen kommen können.

Wenn Sie an Ihre Karriere zurückblicken: Was war bisher Ihr emotionalster Moment – und was soll noch kommen?

Es gab viele schöne Momente. Zu den emotionalsten zähle ich die WM-Medaillen im Sprint und im Teamsprint in Trondheim sowie im Teamsprint in Oberstdorf. Ebenfalls sehr schön war es, die WM-Silbermedaille der Männerstaffel mitzuerleben, auch wenn ich da selbst nicht involviert war. Weiter sind Podestplätze vor Heimpublikum immer speziell – ich hoffe, es kommen noch einige dazu!



Nadine Fähndrich



AUTOMOBILE
FRANZEN

Kantonsstrasse 75 | 3930 Visp
www.automobile-franzen.ch | Telefon +41 27 948 03 03

Bäder | Wand- und Bodenbeläge | Küchen | Haushaltsgeräte | Baumaterial | Holz | Werkzeuge



Bringhen AG
Kantonsstrasse 32
3930 Visp

T +41 27 948 84 11
visp@bringhen.ch
bringhen.ch

 **Bringhen**

Spezialitäten vom offenen Holzfeuer



 **Baschi**

 Restaurant Baschi, 3985 Geschinen am See
027 973 20 00  info@baschi-goms.ch  www.baschi-goms.ch

 **Electrolux**

Wäsche Pflege wie ein Champion.

Beste schnelle Fleckenentfernung auf dem Markt bei schonenden 30°C in nur 49 Minuten!*



*Basiert auf einem externen Test zur Fleckenentfernung von 59 Flecken mit dem AbsoluteWash 49-Programm (49 Min. bei 4 kg Beladung) im Vergleich zu marktführenden Marken in Europa mit Kurzprogrammen von 1 Stunde bei 30°C.

 OFFICIAL SUPPLIER



Emch+
Berger

Gesamtlösungen sind unser Plus.

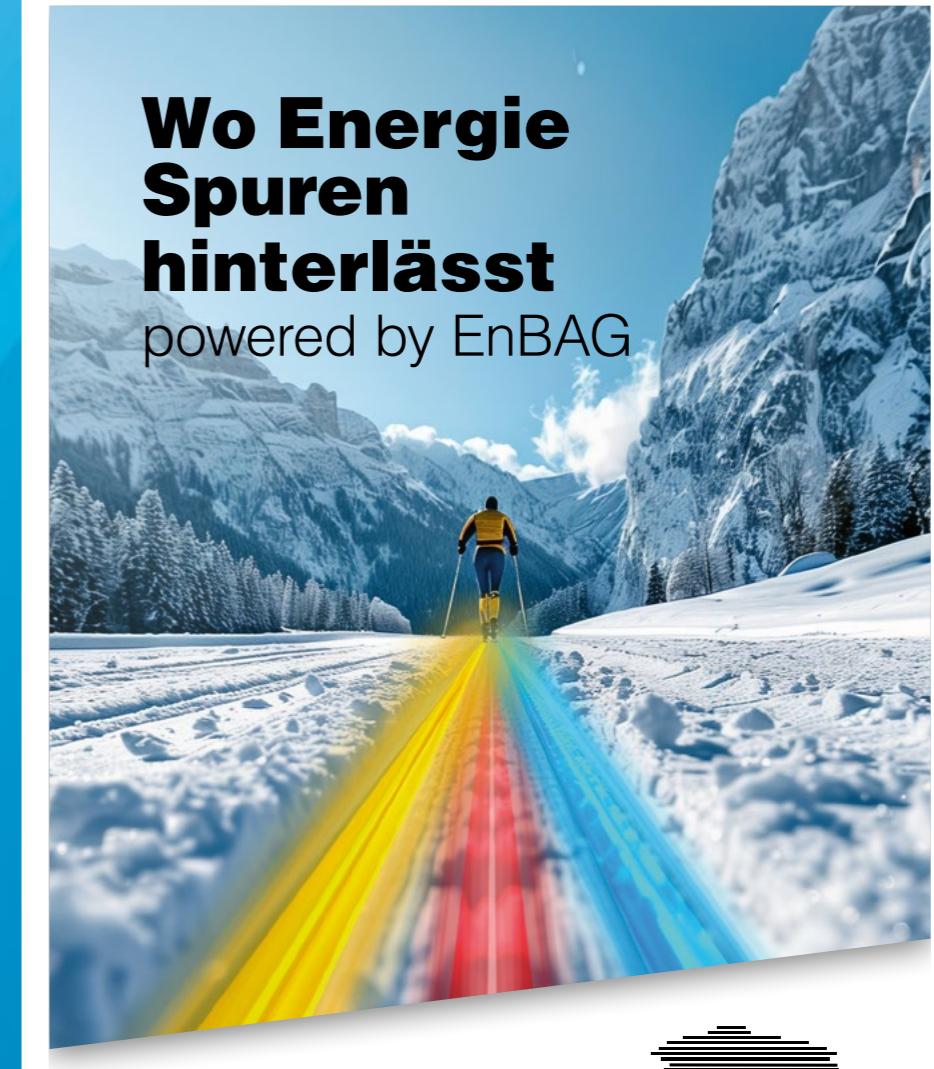
Wir planen und beraten engagiert, kompetent und verantwortungsvoll. Wir sind national an mehr als 30 Standorten präsent und mit unserem Team im Herzen von Brig nahe bei unseren Walliser Kunden.

www.emchberger.ch

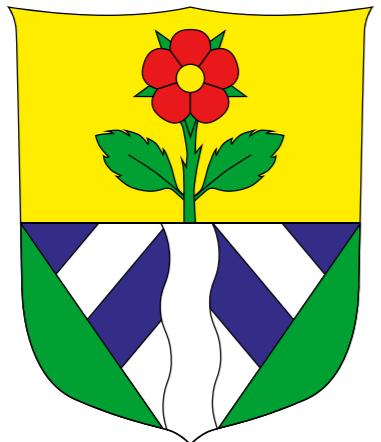


Wo Energie Spuren hinterlässt

powered by EnBAG



iischi
energie
Jahre EnBAG



Gemeinde
Fieschertal

Ihren
Wohntraum
kaufen

MKS
MIETEN KAUFEN SERVICES

www.mks-home.ch

A photograph of a wooden building facade serves as the background for this advertisement. A pink ribbon banner at the bottom right contains the website address.

Heinzmann
.net

eine saubere Sache

Die Heinzmann Reinigungs AG ist eine der führenden Marktanbieter im Ober- und Mittelwallis im Bereich der Gebäudereinigung.
Die Kernkompetenzen des Unternehmens sind:

Baureinigung:

Bauendreinigungen, Reinigung nach Wasser- oder Feuerschaden,
Umzugsreinigungen, Schwimmbadreinigungen, Schulhausreinigungen

Unterhaltsreinigung:

periodische Reinigungen in Industrie-, Gewerbebetrieben sowie bei Firmen

Fassaden:

Reinigung von Metall-, Glas-, Aluminium-, Stein- und Betonfassaden

- **Reinraumreinigung GMP**
- **Parkhausreinigung**
- **Abwatsdienst**



Kontakt:

Heinzmann Reinigungs AG

027 948 47 47

reinigung@heinzmann.net

Kantonstrasse 1
3930 Egholz



INTERVIEW MIT SPEAKER KJELL ERIK KRISTIANSEN

Wenn Kjell-Erik Kristiansen das Mikrofon übernimmt, wird aus einem Rennen ein Erlebnis. Seit Jahrzehnten begeistert der norwegische Stadionsprecher mit seiner Stimme, seinem Witz und seiner unerschöpflichen Energie das Publikum weltweit. Beim Langlauf-Weltcup im Goms bringt er all das wieder ins Stadion.

Herr Kristiansen, Sie waren 2024 bereits als Speaker im Goms dabei und kehren 2026 zurück. Was für Erinnerungen haben Sie an das Goms?

Ich erinnere mich an eine fantastische Atmosphäre – viele Zuschauerinnen und Zuschauer und grossartige Loipen. Ich war schon einige Jahre zuvor einmal hier, als meine Tochter bei den U23-Weltmeisterschaften teilnahm. Das Goms ist einfach ein wunderbarer Ort für den Langlaufsport.

Wie erleben Sie das Schweizer Publikum im Vergleich zu anderen Ländern?

Das Schweizer Publikum ist grossartig. Es feuert natürlich die eigenen Athleten an, aber auch die Läuferinnen und Läufer anderer Nationen. Ausserdem kennt es sich wirklich gut im Langlauf aus.

Was fasziniert Sie persönlich am Langlauf und am nordischen Skisport allgemein?

Als Norweger wird man praktisch in den nordischen Skisport – und besonders in den Langlauf – hineingeboren. Ich habe den Sport immer verfolgt und war als Journalist, TV-Kommentator und Stadionsprecher tätig. Früher war ich auch selbst als Athlet aktiv, auch wenn ich es nicht bis ganz nach oben geschafft habe.

Sie haben Hunderte Weltcuprennen und mehrere Olympische Spiele begleitet – was macht den Langlauf oder den nordischen Sport für Sie so emotional?

Für mich spielt die Sportart selbst gar nicht die grösste Rolle. Es geht vielmehr darum, das Drama und die Spannung im Wettkampf zu finden und sie

für das Publikum spürbar zu machen. Ich habe über 1.000 Weltcupveranstaltungen, rund 50 Weltmeisterschaften und acht Olympische Spiele begleitet – dazu auch viele Radrennen, unter anderem zehnmal die Tour de France für Eurosport. Jeder Tag bringt etwas Besonderes, und es geht darum, genau das zu entdecken und den Zuschauerinnen und Zuschauern zu vermitteln.

Gibt es einen Moment aus Ihrer Karriere, der Ihnen besonders in Erinnerung geblieben ist?

Es gibt viele, aber ein besonderer Moment war mein erstes Weltmeisterschaftsrennen 1993 in Falun, Schweden. Damals kamen Vladimir Smirnov und Bjørn Dæhlie im Verfolgungsrennen zeitgleich ins Ziel. Wir verkündeten zunächst Smirnov als Sieger, mussten das Ergebnis aber nach der Fotofinish-Auswertung korrigieren. Dieses Rennen hat mir viel beigebracht.

Wie bereiten Sie sich auf ein Weltcup-Wochenende vor? Haben Sie Rituale oder spezielle Recherchen?

Nach fast 40 Jahren ist vieles Routine. Besonders zu Beginn einer neuen Saison gibt es aber mehr Vorbereitung, weil neue Athletinnen, Athleten und Teams dazukommen. Ich verfolge den Sport – und auch andere Sportarten – wahrscheinlich intensiver als die meisten, schätzungsweise rund 80 Stunden pro Woche.

Was macht für Sie eine gute Moderation aus – Information, Emotion oder Entertainment?

Das ist eine Mischung. Diese drei Elemente hängen eng zusammen: Informationen schaffen die Grundlage für Emotionen, und aus Emotionen entsteht Unterhaltung. Entscheidend ist, dass das Publikum am Ende das ganze Paket erlebt – eine gute Balance aus allem.

Wie sehen Sie die Zukunft des Langlaufsports – auch im Hinblick auf die Schneesicherheit?

Das ist ein Thema, das viele beschäftigt. Es wurde sogar schon darüber gesprochen, Weltcuprennen künftig auf Rollerski auszutragen. Kunstschnee ist sehr teuer, und die wirtschaftliche Situation ist in vielen Ländern schwierig. Wir müssen diese Entwicklung aufmerksam verfolgen und Lösungen finden.

Ich glaube, der Sport selbst wird im Kern noch viele Jahre so bleiben, wie wir ihn heute kennen – aber wir werden uns anpassen müssen: bei den Wettkampfkalendern, den Austragungsorten und vielleicht auch mit der Einbindung von Rollerski-Rennen. Der Langlauf wird jedoch weiterleben, und die grossen Volksläufe wie Engadin, Vasaloppet, Birkebeiner, La Diagonela oder Marcialonga werden weiterhin viele Menschen anziehen.



KWOG – Kraftwerke Obergoms



Grossformatwerbung
Beschriftungen
Raumgestaltung

makroart.ch

GROSSARTIGE **AUFTREITTE**

Kundendienst
24h/365 Tage im Einsatz
Sanitär | Heizung | Küche | Schwimmbad



Tel 027 922 77 22
lauber-iwisa.ch/kundendienst



Lauber
IWISA

Gebäudetechnik, die verbindet.

**Autoverlad
Onlineticket**

Ticket oder Abo für den Autoverlad Furka online buchen

Bei Angabe des Autokennzeichens bei der Buchung öffnet sich die Schranke am Autoverlad automatisch.
Alternativ kann der erhaltene QR-Code gescannt werden.
Es sind auch 10er, 20er und 30er Abos erhältlich. Bis zu drei Autokennzeichen können erfasst werden.
Verbleibende Fahrten sind jederzeit im Kundenkonto ersichtlich.



AUTOVERLAD FURKA
matterhorn gothard bahn

RAIFFEISEN
Inschi Bank Aletsch-Goms

Inschi Bank

wünscht spannende Rennen

Partnerfirmen



SIDIWA | seit 16 Jahren Ihr regionaler Sicherheitspartner

Objektschutz | Patrouillen | Ordnungsdienste | Verkehrsdienste
Veranstaltungsdienste | Interventionsdienste | Gemeindedienste |
Logendienste | Baustellendienste | Ausbildung + Consulting



UNSERE KOMPETENZ FÜR IHRE SICHERHEIT



SIDIWA (Security Group) GmbH
Postfach 527 | Feldstr. 21
CH-3930 Visp
+41 27 946 66 34 | +79 739 88 88
www.sidiwa.ch | Mail: info@sidiwa.ch

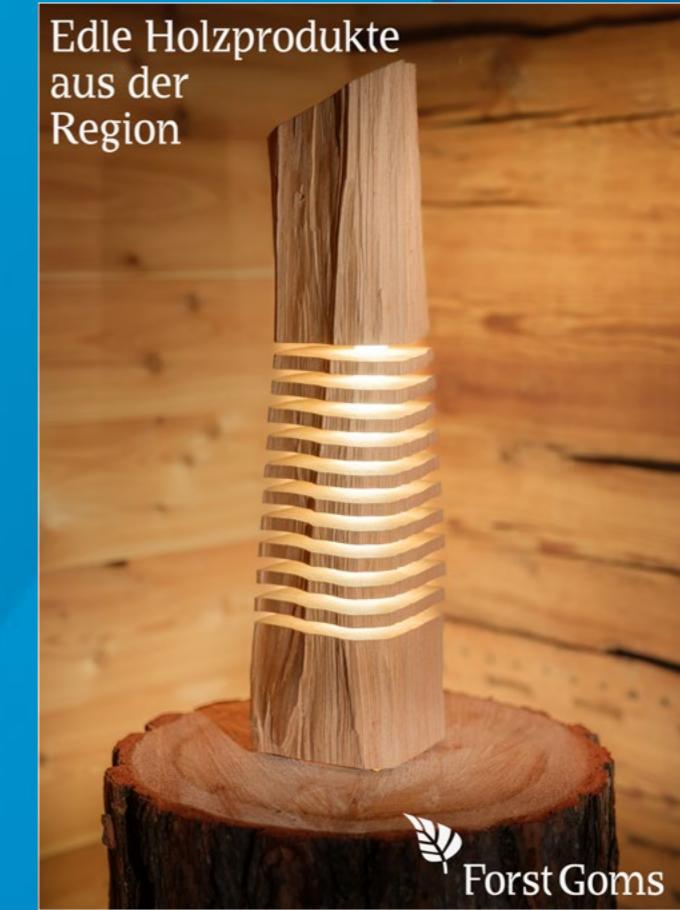
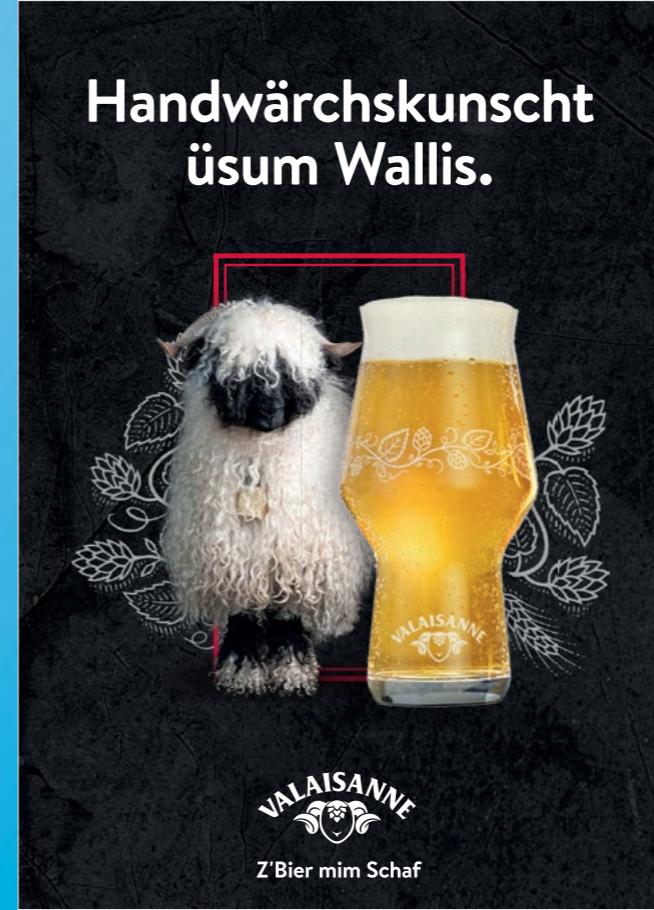
weger.ag
weger.swiss

Wir machen Ihren Traum wahr.



Informieren Sie sich über
unsere Projekte.

www.weger.swiss





BERICHT SWISS SKI – LETZTER TEST UND BLICK AUF OLYMPISCHE SPIELE

Der Weltcup im Goms ist die letzte Station vor den Olympischen Spielen in Italien. Vom 23. bis 25. Januar wird sich deshalb zeigen, wer in Topform ist und als Anwärter für eine Medaille gilt. Dadurch kommt den Rennen im nordischen Zentrum eine hohe Bedeutung zu, ist Walter Reusser überzeugt. Wir konnten mit dem CEO Sport bei Swiss Ski über die Generalprobe vor heimischem Publikum und Erwartungen an den Olympischen Spiele sprechen.

«Ich würde mich freuen, wenn der Weltcup im Goms auch in diesem Winter wieder zu einem grossen Volksfest mit vielen Zuschauern wird.» Für Walter Reusser war die Ausgabe 2024 mit über 10'000 Fans und einer ausgelassenen Stimmung ein voller Erfolg.

Dazu beitragen soll einmal mehr ein überzeugendes Schweizer Team. «Wir möchten auch an den Olympischen Spielen um die vordersten Plätze mitlaufen können.» Bereits in den letzten Jahren konnte das Schweizer Team in verschiedenen Bereichen Fortschritte machen. Im Sprint laufen sie sowohl bei den Frauen als auch bei den Männern an der Weltspitze mit, und auch im Distanzbereich konnten sie in den letzten Jahren wichtige Meilensteine erreichen. «Besonders erfreulich sind die sich häufenden Team-Erfolge in Team-Sprints und Staffeln.»

Um dieses Ziel weiter zu verfolgen, führte Swiss-Ski im vergangenen Frühling die Sportarten Langlauf und Biathlon organisatorisch näher zusammen. Der Verband hat die Stärkung der beiden Sportarten zu einer strategischen Priorität erhoben. «Wir sind fest entschlossen, den Schwung der bisher erfolgreichsten Weltmeisterschaften in Trondheim und Lenzerheide bestmöglich auszunutzen,» betont der CEO. Insbesondere im Sprint darf man neben den Mitfavoriten Nadine Fähndrich, Valerio Grond und Janik Riebli auch auf das Abschneiden der beiden letztjährigen WM-Neulinge Roman Alder und Noe Näff gespannt sein. Und auch Anja Weber, Nadja Kälin oder Beda Klee haben in der Vergangenheit gezeigt, dass sie Potenzial für Top-Platzierungen haben.

Für Walter Reusser sind erfolgreiche Vorbilder für die Nachwuchsförderung essenziell. «Wenn die Top-Stars im eigenen Land am Streckenrand verfolgt werden können, dient das für unsere Jugend als Inspiration und als Antrieb.» Das Goms ist eine traditionsreiche Langlauf-Destination, die über eine grosse Schneesicherheit verfügt. «Und mit dem Nordischen Zentrum in Ulrichen über eine ideale Infrastruktur.» Es ist also alles angerichtet für die Generalprobe vor Heimpublikum.



Walter Reusser, CEO Sport bei Swiss Ski

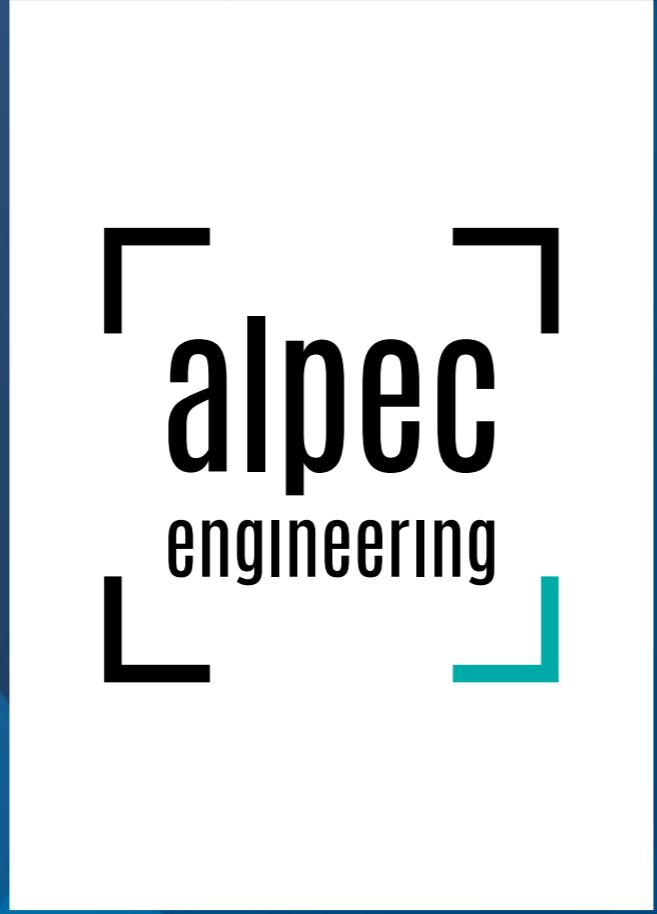
A close-up photograph of a woman's eyes looking directly at the camera. The lighting is soft, highlighting her features.

FÜR IHR WOHLBEFINDEN

APOTHEKE
DR. IMHOF AG

APOTHEKE DR. CHRISTOPH IMHOF

Furkastrasse 42, 3984 Fiesch
Tel. 027 971 29 94, www.imhof-pharma.ch



A row of blue mobile office containers from CONTAINEX. They are parked on a snowy slope with a forested hillside in the background. The word "CONTAINEX" is printed in yellow on the side of each container. At the bottom of the image, there is a white banner with the text "Der Spezialist für mobile Raumsysteme" and the website "www.containex.com". To the right of the banner is a yellow square containing the text "RAUM SOFORT" and "CONTAINEX".





Für Gäste & Eigentümer
www.mabeo-ferien.ch | +41 27 922 03 33



NEU: Digitale Massaufnahme – individuell geplant für Ihre Projekte
· Planung · Zimmerei · Schreinerei · Immobilien





PLANAX

Analytischer Durchblick.

Nachhaltig in Raumplanung, Geomatik und Bau.

www.planax.ch

studer söhne

Elektro AG

Pomonastrasse 6
3930 Visp
www.studer-soehne.ch

Unsere Dienstleistungen

Elektropunktierungen
Elektroinstallationen
Elektrokontrollen
Servicearbeiten
Gebäudeautomationen
Industrieanlagen

24h – Elektro-Service
027 948 13 13

schmidgratik.ch

MARKIERUNGEN SIGNALISATIONEN



STM
Markierungen AG
Kantonsstrasse 38, 3930 Visp
Telefon 027 948 13 69
Telefax 027 948 13 61



HISPORT

Ihr Partner für Langlauf-, Touren- und Schneeschuhhausrüstung

📍 3999 Oberwald ☎ 027 973 11 03
Instagram: hisport3999 Facebook: Hisport



WIR BRINGEN SIE AUF DIE RICHTIGE SPUR.

Finden Sie Ihre Traumimmobilie.

Bellwaderstrasse 448
3997 Bellwald
+41 27 971 24 05
+41 79 793 42 78
www.ritzplan.ch




**HALLENBARTER & RUSSI
GEBÄUDETECHNIK AG**



**RUSSI SÖHNE AG
HAUSTECHNIK**
027 971 10 53 info@russi-soehne.ch



MINI WORLD CUP GOMS – STRAIGHT TO 2038

Samstag, 24. Januar 2026
ab 14.30 Uhr

PROLOG KLASSISCH

(1500 m / 500 m)

Im Goms kannst du hautnah erleben, wie sich die Profis auf die Olympischen Spiele Milano-Cortina 2026 vorbereiten. Direkt danach bist du selbst an der Reihe und kannst auf der originalen Weltcupstrecke deine eigene Challenge meistern. Am Vormittag kämpfen die Schweizer Spitzenathletinnen und -athleten beim «Check 2026» auf der Sprintrunde um jede Sekunde. Nadine Fähndrich und Valerio Grond wollen die internationalen Stars Jonna Sundling und Johannes Høsflot Klæbo herausfordern und werden alles geben, damit sie mit viel Selbstvertrauen in Val di Fiemme am Start stehen.

Jede Kurve, jeder Anstieg und jede schnelle Abfahrt zeigt ihnen genau, woran sie in den kommenden Wochen noch arbeiten müssen, um bei Olympia glänzen zu können.

Am Nachmittag bist du dran beim «Check 2038» auf derselben 1500 m langen Sprintrunde. Steile Anstiege, schnelle Abfahrten und echtes Weltcup-Feeling warten auf dich. Spüre das Tempo und es wird sicher viel Spass machen, über die Weltcupstrecke zu flitzen. Unsere Stars zeigen dir dabei

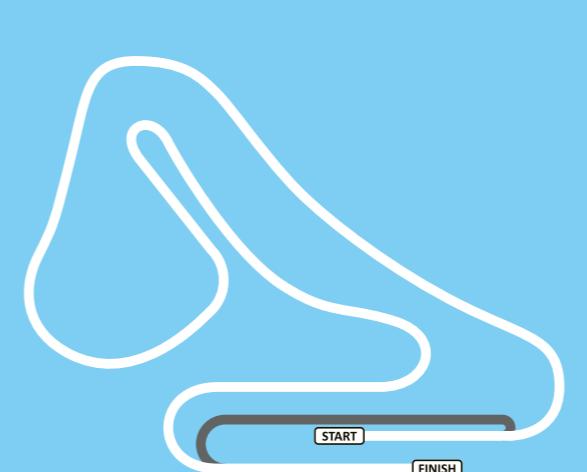
genau, wie es geht. Janik Riebli hält beim Doppelstock seinen Rumpf stabil, damit er seine ganze Kraft auf den Boden bringt. Alina Meier bewegt im Diagonal ihre Beine mit unglaublich hoher Frequenz, um maximale Geschwindigkeit zu erreichen. Anja Weber versucht in der Abfahrt mit einer tiefen Hocke einen möglichst hohen Top-Speed zu erhalten.

Schau genau hin, damit du deine Runde so schnell wie möglich absolviertest.

Falls dir die Olympischen Spiele 2038 noch zu früh sind, ist der «Check 2042» perfekt für dich. Auf der flachen Stadionrunde über 500 Meter kannst du erste Wettkampferfahrung sammeln.

Nach dem Rennen schauen wir gemeinsam, wie viele Sekunden uns noch fehlen, um für die Olympischen Spiele bereit zu sein. Spüre das echte Weltcup-Feeling und lerne von den Stars. Wir wollen schon heute die ersten Massnahmen im Hinblick auf die Olympischen Spiele 2038 definieren.

Anmeldung **CHECK 2038**

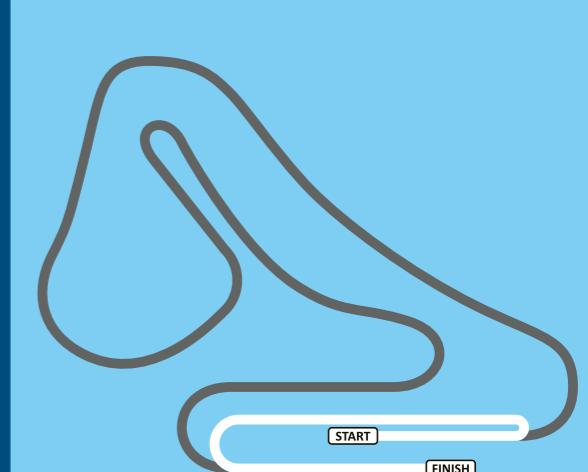


1500 m Sprintrunde



Samstag, 24. Januar 2026
ab 14.30 Uhr

Anmeldung **CHECK 2042**



500 m Stadionrunde



Samstag, 24. Januar 2026
ab 14.45 Uhr

Die Anmeldung für den **Mini World Cup Goms** läuft über Swiss-Ski (kwo.swiss-ski.ch). Der Treffpunkt für sämtliche Kids (**U8 bis U16**) ist **um 14.15 Uhr beim Ziel**. Es wird erwartet, dass die Kids mit rennfertigen Wachs-, Fell- oder Schuppenski erscheinen. Die Teilnahme ist für die Kids **kostenlos**. Bei Fragen steht Ihnen [«marco.isenschmid@swiss-ski.ch»](mailto:marco.isenschmid@swiss-ski.ch) gerne zur Verfügung.

tonic.ch



tonic

Agentur für Form und Inhalt

treuhand
marugg + imsand



Mit Verstand von Herzen.

Brig-Glis Gstipfstrasse 6 +41 27 922 29 49	Chur Bahnhofstrasse 8 +41 81 416 18 18	Thun Bälliz 40 +41 33 553 01 41
Baden Rathausgasse 5 +41 56 225 03 03	Susten Sustenstrasse 3 +41 27 473 30 32	Zug Grienbachstrasse 17 +41 41 712 27 42

 trmi.ch


EGGISHORN
Ferienwohnungen | Chalets

www.eggishorn-ferien.ch Ferienwohnungen | Verwaltung | Immobilien


WERESA
Renovieren | Sanieren

www.weresa.ch Renovieren | Sanieren | Umbauen | Bauen


IMHASLY-WENGER
Bedachung | Spenglerei

www.imhasly-wenger.ch Spenglerarbeiten | Dachdeckerarbeiten

**WIR GEBEN
DEM RAUM
FARBE
UND
DEM SPORT
RÜCKENWIND**


WERLEN
FARB + FORM

www.werlenfarbform.ch

valaiscom



 VICTORINOX

BEREIT FÜR VIELSEITIGE AKTIVITÄTEN IM FREIEN

Unser Huntsman Taschenmesser. 15 Funktionen, inklusive Schere und Holzsäge. Jederzeit griffbereit für vielseitige Aktivitäten im Freien.

FROM THE MAKERS OF THE ORIGINAL SWISS ARMY KNIFE™
ESTABLISHED 1884




VAL
Kontroll

Elektro / Telekommunikation
E-Mobility / Planung / Elektrokontrollen

Golleristrasse 22 / 3998 Gluringen-Goms
T 027 973 20 20 / info@valkontroll.ch

www.valkontroll.ch

ZWISCHEN DEN SPUREN – DIE HEIMLICHEN HELDEN DES WELTCUPS

Lena Straumann gehörte 2024 zu den zahlreichen Helferinnen und Helfer am Langlauf-Weltcup im Goms. Zum ersten Mal konnte sie hinter die Kulissen des Profisports blicken. Ein Erlebnis, das bis heute nachhallt. Deshalb war es für Lena auch keine Frage, ob sie bei der nächsten Ausgabe erneut dabei sein möchte.

Seit ihrer Kindheit betreibt Lena Straumann Langlaufsport. Nicht profimässig, aber ambitioniert. Sämtliche Rennen werden gespannt im Fernseher mitverfolgt. Für sie war deshalb immer klar; wenn ein Langlauf-Weltcup im Goms stattfindet, bin ich dabei. Für sie war das Goms immer der perfekte Ort fürs Langlaufen. Hier hat auch Lena den Sport kennen und lieben gelernt.

Als Langlauffan war sie begeistert, die Topathleten hautnah zu erleben, und die Action auf der Strecke bereits im Training zu spüren. «Ich kenne die Loipen. Seit ich denken kann, weiss ich, wie ich die Anstiege und Abfahrten meistern würde. Was die Topathleten zeigen, ist einfach beeindruckend.»

2024 war Lena Straumann für Nebenevents zuständig. So war sie beispielsweise für das Nachwuchsrennen mitverantwortlich oder die Präsentation der Athleten am Vorabend. «Dass einige Cracks vor der Athletenpräsentation scheinbar nervöser sind als vor dem Rennen, macht sie sehr sympathisch.» Ihr Tag begann um 6 Uhr in der Früh und endete irgendwann zwischen 22 Uhr und Mitternacht. Kein Tag glich dem anderen. Sie erledigte sämtliche Aufgaben, die ihr zugetragen wurden. So rutschte sie plötzlich auch in die Rolle des Speakers. Dieser fiel beim Kinderrennen aus. «Hier kam ich schon kurz ins Schwitzen», blickte sie zurück. Noch nie zuvor hatte sie so etwas gemacht. «Ausser ‘hopp, hopp, hopp’ und ‘Bravo, gut gemacht! ’ hatte ich nicht viel zu sagen.» Negative Kritik gab es trotzdem keine. «Daher gehe ich davon aus, dass es wohl nicht allzu schlimm war», sagte sie mit einem Augenzwinkern.

Nicht zuletzt durch die abwechslungsreiche Arbeit war es für Lena ein Langlauffest, wie sie es noch nie erlebt hat. Walliser, Norweger oder auch Italiener

haben alle zusammen gefeiert. Sei es beim Mitfeiern an der Loipe oder danach bei Speis und Trank im Festzelt. Nur ein Highlight zu nennen, sei schwierig. Neben dem herrlichen Wetter und der Langlaufbegeisterung rund um das Festgelände war natürlich auch der dritte Platz von Nadine Fähndrich im Distanzrennen mit vielen Emotionen verbunden. Beeindruckend waren aber auch die riesigen Wachs-Trucks. Oder auch die logistische Herausforderung, Athleten sowie Betreuer unterzubringen und zu verpflegen.

Warum sie 2026 wieder als Helferin dabei ist? «Weil mir der Einsatz 2024 unglaublich viel Spass gemacht hat und ich diese Atmosphäre unbedingt nochmals erleben will.»



LENA STRAUMANN

© Lena Straumann (zvg)

Lena Straumann und rund 250 weitere Helfer ziehen am selben Strick und geben alles dafür, dass der Event auch 2026 gelingt.

HELPFERIN ODER HELFER WERDEN:

Dieser Anlass wäre ohne die Unterstützung unserer engagierten Helferinnen und Helfer nicht möglich – ein herzliches Dankeschön!



RÜCKBLICK MIT IMPRESSIONEN

HIGHLIGHTS ALS VIDEO UNTER: 



**NORDISCHES
ZENTRUM GOMS**
en alpin

**GANZJÄHRIG
TRAINIEREN**

Sportarena / Eventlocation / Bistro / Ausflugsziel
Erlebe im Winter über 100 km Loipen, im Sommer eine 3 km lange Rollskibahn mit 12 Routen und ganzjährig spannende Biathlonkurse sowie ein täglich geöffnetes Bistro!

WWW.NORDISCHESZENTRUM-GOMS.CH

LOIPE
GOMS
Wallis Schweiz

**54. INTERNATIONALER
GOMMERLAUF**
21. / 22. Februar 2026

MEHR INFORMATIONEN

GOMS
Valais★Wallis

GOMS.

Wo Langlauf zu Hause ist.

WWW.GOMS.CH

+41 27 974 68 68 tourismus@goms.ch

GOMS
Valais★Wallis

DANK AN ALLE LOKALEN SPONSOREN

GOLD-SPONSOREN



SILBER-SPONSOREN



BRONZE-SPONSOREN



PARKPLATZ-SPONSOR



EINTRITS-SPONSOREN



DESTINATION-SPONSOREN



REGIONALER MEDIENPARTNER



TRANSPORTPARTNER

DANK AN ALLE GÖNNER

PLATIN-GÖNNER



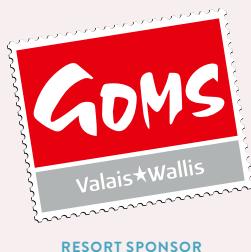


WWW.WELTCUP-GOMS.CH

KONTAKT

Weltcup Goms
Hintermattstrasse 6
3985 Geschinen
info@weltcup-goms.ch

Weltcup-Goms
[@weltcup_goms](https://www.instagram.com/weltcup_goms)



RESORT SPONSOR